Freundschaftscigarre

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **31 (1905)**

Heft 30

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zweierlei Aussichten.

Lueg Hansli, das schön Stäckli wo-ni d'r mitbracht ha! Wenn'd brav bisch schenk ich Dir's emol und wenn'd unartig bisch, chunst's öppedie über!

Er hat Recht.

Sie: Lueg nu Maa, da häscht wieder Di's ganz Vorhemd volle Wyflecke; Das chunnt vo dem Trinke!
Er: Ich glaube ehnder, Frauli, das chunnt vom Verschütte!

Freundschaftscigarre.

— — Das isch e miserabl's Chrut, womer da de Herr Schmöcker gäh hät! — —
— Er rüehmt sich doch immer so, dass er nu von finste Sorte rauchi.
— — Säb cha scho si — aber verschänke tuet er e kei gueti!

Ungefährlich.

Din Brütigam isch au en schöne, de hät mir gester im dunkle Gang en Chuss gäh!
— — So? Das muess aber sehr dunkel gsi si, i dem Gang.